

Das Büchlein ist jedem zu empfehlen, der die sechs Sonntage des heil. Thomas mit Nutzen begehen will. Es enthält auch die Statuten der Gürtelbruderschaft des heil. Thomas und viele vortreffliche Gebete. Auch das Titelbild ist sehr ansprechend. Bemerken wollen wir nur, daß dem Verfasser ein anderer Text jener Bittschrift, auf welche die Verleihung der Ablässe für die sechs Sonntage erfolgt ist, vorgelegen sein muß, als den wir wenigstens im *Monitore Ecclesiastico* gefunden haben. Ein stylistischer Fehler, der uns S. 20 aufgestossen ist, nämlich „thierische und teuflischen Lastermenschen“ anstatt „thierischen und teuflischen Lasterern ergebene Menschen“ wird sich in einer 2. Auflage leicht verbessern lassen.

Schärding. Dr. Moisl Hartl.

29) **Die Lehre vom ersten und größten Gebote des Christenthums** nach seiner dreifachen Beziehung. Ein Beitrag zur Darstellung der christlichen Sittenlehre von L. Sasse, Caplan. Paderborn 1885, 16°, VIII., 426 S. Mit kirchlicher Druckerlaubnis. Bonifacius-Druckerei, Preis M. 2. — = fl. 1.24.

Vorliegendes Buch behandelt in drei Abschnitten die Liebe des Christen zu Gott, zu den Nächsten und zu sich selbst. Gestützt auf die Lehre der katholischen Kirche verbreitet sich der Verfasser in klarer, anschaulicher Weise über obiges Thema. Dieses bespricht er nach allen mit demselben in Verbindung stehenden christlichen Lehren, wobei er sehr oft die gegenwärtigen Zeitverhältnisse vor Augen hat. Außer der hl. Schrift sind es die Aussprüche der Kirchenväter, welche uns der Verfasser in reicher Auswahl vorführt, und die geschichtlichen Beispiele, mit denen die katholische Lehre beleuchtet und begründet wird. Soll im Besonderen ein Punkt angezogen werden, so scheinen das jene 10 Capitel des zweiten Abschnittes zu verdienen, in welchen die Ausübung der christlichen Nächstenliebe an den Seelen im Fegefeuer besprochen wird. So gewährt das Buch für den Geistlichen Interesse und Nutzen, wegen seiner praktischen Anlage und Durchführung aber wird es auch zu einem schätzenswerthen Buch für die christliche Familie, ganz geeignet, den christlichen Geist, das christliche Leben in der Familie zu erneuern, zu heben und zu stärken.

Linz.

Joh. Feßl.

30) **Zgodovina svete katoliške cerkve** za slovensko ljudstvo, spisal Dr. Ivan Križanič kanonik v Mariboru **d. i. Geschichte der hl. kathol. Kirche** für das slovenische Volk verfaßt von Dr. Johann Križanič, Domcapitular in Marburg.

Der verehrte Herr Verfasser hat obiges Werk, von dem der erste und zweite Theil erschienen sind, für die Mitglieder der St. Hermagoras-Bruderschaft geschrieben, deren Sitz sich in Klagenfurt befindet und deren Mitgliederzahl bei einer Bevölkerung von ungefähr 1½ Millionen Slovenen bei 29.000 beträgt, von denen jedes Mitglied jährlich 6 Bücher um 1 fl.,